

## **An die RETech Mitglieder**

### **Sehr geehrte Damen und Herren**

Im Rahmen unseres RETech Arbeitskreises Südost-Europa laden wir interessierte RETech Mitglieder zu einem 2-stündigen Online-Workshop zu „German RETech for Ukraine: Build Back Green“ ein. AK Leiterin, Armida Hemeling, wird den Workshop leiten.

Der Workshop setzt auf den ersten Workshop vom Mai 2023 auf und verschafft einen Überblick über Projektchancen und Kooperationen mit ukrainischen Unternehmen im Bereich des Baustoffrecyclings. Zu diesem Workshop sind ukrainische Multiplikatoren und deutsche Institutionen eingeladen. Weiterhin wollen wir Ihnen einen Überblick über aktuelle Veranstaltungen, politische Diskussionen und Förder-, Finanzierungsmöglichkeiten auf deutscher, europäischer Ebene geben.

### **Workshopinhalte mit RETech Bezug:**

1. Lieferung von Anlagen für das Recycling von Bau- und Abbruchabfällen
2. Rückbau und Aufbau der Gebäude- und Straßeninfrastruktur in ausgewählten Regionen mit ukrainischen Partnern und in Abstimmung mit deutschen Institutionen

### **Zur Diskussion:**

2. Wie können gemeinsame Konsortialvorhaben entwickelt werden?
3. Wie werden die Exporte aus Deutschland/EU in die Ukraine durchgeführt und von wem?
4. Wie ist die Finanzierung bzw. Ausfallrisiken adressiert?
5. Welche Finanzierungsmittel gibt es? Wie können diese abgerufen werden?

**Bitte registrieren Sie sich bis zum 30.09.2023 unter folgendem [Link](#).**

### **Zur Einordnung:**

Es laufen derzeit vielfältige Initiativen seitens der Bundesregierung und Ministerien, die sich derzeit vorrangig auf die Planungsphase für die Zeit nach dem Kriegsende fokussieren. Die Ende März 2023 gelaunchte „[Plattform Wiederaufbau Ukraine](#)“ vernetzt und bündelt das Wissen über die deutschen Aktivitäten und soll perspektivisch für mehr Kohärenz und Effizienz sorgen.

BMUV und BMZ begrüßen es ausdrücklich, wenn sich die Akteure der deutsche Abfall- und Kreislaufwirtschaft sowohl über die Plattform als auch zu möglichen Aktivitäten sichtbar zeigen.

Im Juni 2023 fand in London die Geber-Konferenz statt, von der die Arbeitskreisleiterin Armida Hemeling ausführlich berichtet hat. Im Juni 2024 ist eine Geber-Konferenz in Deutschland geplant, bei dem der AK-Südosteuropa ein Side-Event zum Thema Recycling und Energie plant. Sowohl die ukrainische als auch deutsche Politik betont die Notwendigkeit eines nachhaltigen Wiederaufbaus. Für den Wiederaufbau von Städten bedeutet das, dass eine an die Situation angepasste Strategie und frühzeitige Mobilisierung von erforderlichen Kapazitäten notwendig ist.

Die Anforderungen des deutschen Abfallrechts nach dem Kreislaufwirtschaftsgesetz werden zu ambitioniert sein. Prioritäten müssen gesetzt und pragmatische Lösungen gefunden werden.

**AGENDA      Workshop zum Wiederaufbau Ukraine  
mit Schwerpunkt auf das Baustoffrecycling „Build Back Green“**

**Datum:**      13. Oktober 2023; 15:00 bis 17:00 Uhr

**Ort:**            [Anmeldung – Link](#)

**Moderation:** Armida Hemeling, Geschäftsführerin Goduni International GmbH, Vorstand und Leitung Arbeitskreis Südost-Europa des German RETech Partnership

**Zielsetzung:** Technische und kapazitätsaufbauende Unterstützung der Ukraine (Regierung, Verwaltungen, Wirtschaft) im Bereich:

- a. des Erfassens, Sammelns und der sicheren Verwertung von Bau- und Abbruchabfällen und hausähnlichen Abfällen in Regionen der Ukraine, die den Wiederaufbau planen. Herstellen von Recyclingbaustoffen (Lieferung von mobilen Anlagen und Maschinen) sowie Schulungen der Arbeitskräfte
- b. der Konsortialbildung zwischen deutschen Unternehmen der Baustoffrecyclingwirtschaft und ukrainischen Unternehmen und Vertretern der Regierung und Gemeinden

Uhrzeit	Thema	Zuständigkeit
15:00	Vorstellung der Teilnehmenden, grobe Beschreibung der Tätigkeitsfelder und Interessenlage in der Ukraine	Alle Teilnehmenden
15:15	Einführung in die zurückliegenden Aktivitäten der Geschäftsstelle auf Bundesebene	Sylvi Claussnitzer, Geschäftsführerin German RETech Partnership
15:20	Vorstellung der eingesammelten Vorschläge von Mitgliedsunternehmen, Besprechung dieser und Einsammlung weiterer Ideen mit den eingeladenen Multiplikatoren:	Armida Hemeling,
	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Ukrainische Botschaft in Berlin</li> <li>- Direktor für Wiederaufbau in Kiew</li> <li>- City of Khmelnytskyi – a Ukrainian City starting a Waste Management Project under EBRD Financing</li> <li>- Tesla Energo – a Ukrainian construction industry with interest in cooperation</li> <li>- GiZ Stadtentwicklungsprogramm in der Ukraine</li> <li>- GiZ G330 Globalvorhaben „Unterstützung der Exportinitiative Umwelttechnologien“ BMUV</li> <li>- Ostausschuss der Deutschen Wirtschaft</li> </ul>	tbc tbc Ivan Pidoprygora, Project Coordinator - Smart Environment Oleg Gramotenko, CEO Jörn Meyer, Financing Urban Development Markus Lücke Alena Akulich, Leiterin Service Desk Ukraine
16:30	Konklusion, Vorschlags- und Maßnahmenliste sowie Besprechung nächster Schritte	Alle Teilnehmenden